



JÄGERLEHRHOF
JAGDSCHLOSS SPRINGE



VERAN STAL TUNGEN 2024



VORWORT

Liebe Jägerinnen und Jäger,

wir freuen uns, Ihnen das neue Kurs- und Veranstaltungsprogramm unserer zentralen Aus- und Weiterbildungsstätte dem Jägerlehrhof Jagdschloss Springe für das Jahr 2024 präsentieren zu dürfen.

Das zurückliegende Jahr 2023 war ein absolutes Rekordjahr in der 56-jährigen Geschichte des Jägerlehrhofes mit weit über 1000 Teilnehmern bei unseren Seminaren und Lehrgängen im Jagdschloss. Auch die erstmalig angebotenen „Jägerlehrhof vor Ort Seminare“ mit mehr als 200 Fortbildungswilligen waren ein großer Erfolg. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Akteuren, insbesondere den Teilnehmern und Referenten bedanken, die dazu beigetragen haben.

Motiviert durch diese große Resonanz findet sich auch 2024 wieder eine Mischung aus bewährten Fortbildungslehrgängen und neuen Kursangeboten im vorliegenden Veranstaltungsprogramm. Erstmals angeboten wird z. B. das Seminar „Jagdmesser in Theorie und Praxis – Abfangen von Wild mit der kalten Waffe“. Auf vielfachen Wunsch wurde auch das Angebot bei unseren Kochkursen mit dem Tageslehrgang „Wilde Küche – Außergewöhnliche Niederwildgerichte“ erweitert.

Wir freuen uns mit Ihnen auf interessante und spannende Seminare und Lehrgänge und hoffen Sie in Springe oder bei den „Jägerlehrhof vor Ort Seminaren“ begrüßen zu dürfen.

Mit freundliche Grüßen und Waidmannsheil

Helmut Dammann-Tamke

Präsident der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.



Foto: LjN

JÄGERLEHRHOF JAGDSCHLOSS SPRINGE

Die zentrale Aus- und Weiterbildungsstätte der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

Der Jägerlehrhof befindet sich seit 1967 als erste Einrichtung seiner Art im Jagdschloss Springe. Zur Aus- und Fortbildung von Jägern und Naturinteressierten bietet der Jägerlehrhof, 25 km südwestlich von Hannover gelegen, Seminare und Lehrgänge verschiedenster Art und unterschiedlichster Dauer an.

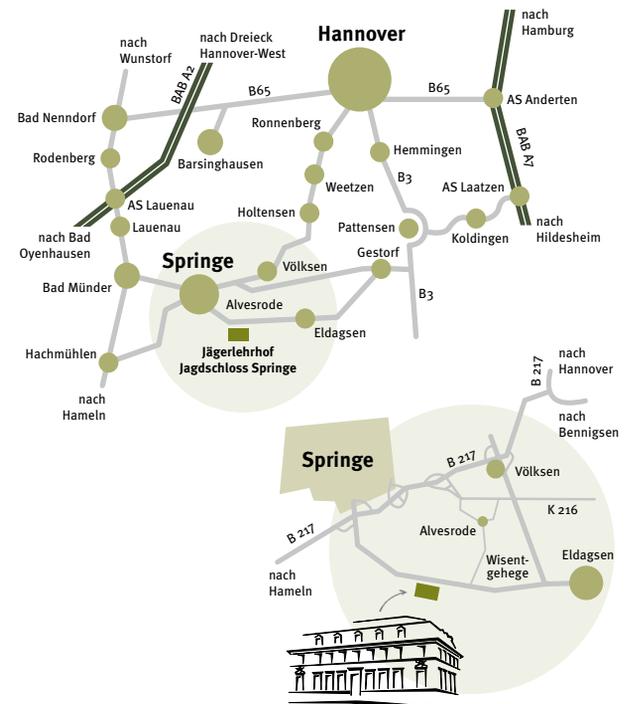




Foto: J.N



Foto: C. Lohausen

INHALT & PROGRAMM 2024

JAGDSCHHEIN

Inhaltsverzeichnis/Kursübersicht

Jagdschein	5
Falknerei	6
Jagdaufseher	7
Jagdhornblasen	8
Jagdliches Schießen	12
Jagdhundewesen	16
Wildbrethygiene/Wildverwertung	24
Jagdbetrieb	28
Sonstige Seminare/Veranstaltungen	38

Veranstaltungsprogramm 2024

Bei allen mehrtägigen Veranstaltungen sind Unterkunft im Doppelzimmer und Vollverpflegung Bestandteil der Lehrgangsgebühr (Ausnahme: Jagdscheinkompaktkurse, Jagdaufseherlehrgang und die Vorbereitungskurse auf die Falknerprüfung).

Kompaktkurse Jägerprüfung

(als Bildungsurlaub anerkannt)

1. Kompaktkurs	Dauer: 24 Tage
Termin: 03.01. bis 26.01.2024	Kursgebühr: 2.700 Euro
2. Blockkurs	Dauer: 23 Tage
1. Block 15.03. bis 28.03.2024	Kursgebühr: 2.700 Euro
2. Block 30.04. bis 08.05.2024	
3. Ferienkompaktkurs	Dauer: 21 Tage
Termin: 22.06. bis 12.07.2024	Kursgebühr: 2.700 Euro
4. Ferienkompaktkurs	Dauer: 21 Tage
Termin: 13.07. bis 02.08.2024	Kursgebühr: 2.700 Euro
5. Kompaktkurs	Dauer: 21 Tage
Termin: 05.09. bis 25.09.2024	Kursgebühr: 2.700 Euro
6. Kompaktkurs	Dauer: 21 Tage
Termin: 07.11. bis 27.11.2024	Kursgebühr: 2.700 Euro

Sondernachlass von **200 Euro** für Schüler, Auszubildende und Studenten auf alle Jagdscheinkompaktkurse.

Kompetente Ausbilder bereiten die Teilnehmer auf die Jägerprüfung vor. In der Kostenpauschale sind folgende Leistungen enthalten: Lehrgangsmaterial, Nutzung der Jagdschau, freier Eintritt ins Wisentgehege, alle Schießkosten wie z. B. Standgebühren, Patronen, Leihwaffen, die notwendigen Haftpflicht- und Unfallversicherungen sowie die Prüfungsgebühr. **Unterbringung und Verpflegung direkt im Jagdschloss sind gegen Aufpreis möglich.**



Foto: LfN

FALKNEREI

Vorbereitung auf die Falknerprüfung

- 1. Termin:** 1. Block 04.04. bis 07.04.2024
2. Block 24.05. bis 28.05.2024
- 2. Termin:** 10.10. bis 18.10.2024
- Kursgebühr:** 750 Euro

Dieses Seminar wird neben dem klassischen Kompaktlehrgang auch als Blockkurs an zwei Wochenenden in Kooperation mit dem Deutschen Falkenorden – Landesverband Niedersachsen – veranstaltet. Die Teilnehmer sollten schon über theoretische und praktische Vorkenntnisse verfügen. Ihre Anmeldung zur Prüfung, die jeweils an den letzten beiden Tagen des Kurses stattfindet, ist auf dem vorgeschriebenen Formular an die **Landesjägerschaft Niedersachsen, Schopenhauerstr. 21, 30625 Hannover** zu richten. Das Formular kann dort ebenfalls angefordert werden und muss danach umgehend ausgefüllt bei der Landesjägerschaft Niedersachsen eingereicht werden.

Unterbringung und Verpflegung direkt im Jagdschloss sind gegen Aufpreis möglich.

Die Prüfungsgebühr von 115 Euro ist extra zu entrichten.



Foto: LfN



Foto: LfN

JAGDAUFSEHER

Jagdaufseherlehrgang

(als Bildungsurlaub anerkannt)

Termin: 20.10. bis 30.10.2024 **Kursgebühr:** 715 Euro

Dieser Lehrgang dient als Nachweis der fachlichen Qualifikation, um sich bei der Jagdbehörde als Jagdaufseher bestätigen zu lassen. Der Jagdaufseherlehrgang endet mit einer mündlichen und schriftlichen Prüfung. Nur mit bestandener Prüfung erfolgt eine Bestätigung als Jagdaufseher durch die Jagdbehörde.

Unterbringung und Verpflegung direkt im Jagdschloss sind gegen Aufpreis möglich.

Der Jagdaufseherlehrgang am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe ist nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz als Bildungsurlaub anerkannt.

Seminar zur Weiterbildung von geprüften Jagdaufsehern

1. Termin: 17.02. bis 18.02.2024
2. Termin: 09.03. bis 10.03.2024

Kursgebühr: 170 Euro

In diesem Seminar werden die Teilnehmer über aktuelle Änderungen und Grundsatzurteile im Jagd- und Waffenrecht sowie der Unfallverhütungsvorschrift „Jagd“ informiert. Als weiterer Schwerpunkt ist das Thema effektive und zeitgemäße Rabenvogelbejagung vorgesehen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.



Foto: Kapuhs, DJV

JAGDHORNBLASEN

Bei allen Jagdhornbläserseminaren steht das praktische Jagdhornblasen im Vordergrund. Deshalb sollten die Teilnehmer eigene Instrumente mitbringen.

Corpsleiterseminar

Termin: 03.03.2024

Kursgebühr: 60 Euro

Dieses Seminar bietet allen Leitern von Jagdhornbläsergruppen und interessierten Jagdhornbläsern die optimale Möglichkeit zur Vorbereitung auf den Landeswettbewerb im Jagdhornblasen. Den Teilnehmern wird dabei u. a. vermittelt, worauf Wertungsrichter achten und wie sich Jagdhornbläsergruppen aus Richtersicht effizient vorbereiten sollten. Die Belange von Nachwuchs-Corpsleitern werden besonders berücksichtigt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

*Leitung: Jürgen Keller, Bundesbläserobmann
des Deutschen Jagdverbandes*

Notenkunde für Jagdhornbläser in Theorie und Praxis

Termin: 10.03.2024

Kursgebühr: 65 Euro

Notenkenntnisse sind für das Erlernen des Jagdhornblasens zwar nicht zwingend notwendig, dennoch erleichtern sie das Jagdhornblasen enorm. Insbesondere beim Einstudieren von komplexeren Stücken sind Noten eine große Hilfe. Dieses Seminar vermittelt die Grundkenntnisse der Notenkunde und gibt Anleitungen für das notengerechte Jagdhornblasen. Die gelernte Theorie wird anhand von Übungen sofort in die Praxis umgesetzt. Das praktische Jagdhorn-



Foto: Sigrid Tönnies

blasen kommt also nicht zu kurz. Das Seminar richtet sich sowohl an Einsteiger ins Jagdhornblasen als auch an fortgeschrittene Jagdhornbläser, die ihre Notenkenntnisse vertiefen möchten. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: Wolfgang Baumgärtner, Bezirksbläserobmann

Faszination Jagdhornblasen I

Grundkurs für B-Horn

1. Termin: 24.02. bis 25.02.2024

2. Termin: 20.04. bis 21.04.2024

Kursgebühr: 190 Euro

Dieser Einführungslehrgang rund um das Jagdhornblasen ist für interessierte Jagdhornbläser geeignet, die noch am Anfang ihrer bläserischen Aktivitäten stehen und bereits einige Grundtöne beherrschen. Ziel ist das Erlernen und Üben des Jagdhornblasens vom ersten Ton bis zum ersten Jagdsignal mit der Aneignung und Vertiefung von Notenkenntnissen. Die Teilnehmer werden in Gruppen eingeteilt und entsprechend ihrem Leistungsstand unterrichtet. Dieses Seminar ist hervorragend für Anfänger geeignet. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

*Leitung: Sigrid Tönnies, Landesobfrau für das Jagdhornblasen
und Günther Lunemann, Kreisbläserobmann und
Wertungsrichter*



Foto: Sigrd Trömmies



Foto: Sigrd Trömmies

JAGDHORNBLASEN

Faszination Jagdhornblasen II

Aufbaukurs für B-Horn

Termin: 24.08. bis 25.08.2024

Kursgebühr: 190 Euro

Dieser Mittelstufenkurs richtet sich in Theorie und Praxis an „fortgeschrittene Anfänger“, die bereits einige Jagdsignale oder Vortragsstücke beherrschen.

Auf der Verbesserung der bereits erlernten Fähigkeiten, wie z. B. die Weiterentwicklung der Luftführung und des Ansatzes, liegt dabei das Hauptaugenmerk. Aber auch das Erlernen von neueren Signalen und Vortragsstücken und das Erkennen von bestimmten Schwierigkeiten zwischen Theorie und Praxis ist ein weiterer Schwerpunkt dieses Kurses. Auch speziellere Fragen zu unterschiedlichen bläserischen Themen werden nicht zu kurz kommen. Deshalb dürfen sich auch fortgeschrittene Bläser auf den Jagdhörnern in B von diesem Kurs angesprochen fühlen, die neugierig genug sind, Neues oder Anderes über Altbekanntes zu hören. Daher können sich alle Jagdhornbläser darauf freuen, sich mit Gleichgesinnten weiter zu qualifizieren. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Michael Mull**, Musikpädagoge



Foto: UN

Seminar für Es-Horn

Termin: 28.09. bis 29.09.2024

Kursgebühr: 190 Euro

Michael Mull wird in diesem Weiterbildungsseminar für fortgeschrittene Jagdhornbläser über alle Facetten des Es-Hornblasens referieren. Der Schwerpunkt dieses Seminars liegt in der Praxis. Neben Übungen in der Gruppe ist auch Einzelunterricht geplant. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Michael Mull**, Musikpädagoge



Foto: UN



Foto: Kapiuhs/DJV



Foto: LjN

JAGDLICHES SCHIESSEN

Intensivtraining Flintenschießen I

1. Termin: 04.03. bis 05.03.2024

2. Termin: 07.03. bis 08.03.2024

Kursgebühr: 290 Euro

Den Teilnehmern dieses zweitägigen Intensivlehrgangs werden durch den bekannten Schießausbilder Berthold Begemann die Grundlagen des Flintenschießens vermittelt.

Nachdem Schaftmaße und Schussbilder geprüft wurden, erklärt der Profi wie die Ergebnisse beim Trap- und Skeetschießen verbessert werden können. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: Berthold Begemann, Schießausbilder

Intensivtraining Flintenschießen II

1. Termin: 02.09.2024

2. Termin: 03.09.2024

Kursgebühr: 160 Euro

In diesem Tagesseminar bekommen alle Teilnehmer des „Intensivtraining: Flintenschießen I Seminars“ und fortgeschrittene Flintenschützen die Möglichkeit ihre Schießfertigkeit unter fachkundiger Anleitung von Schießausbilder Berthold Begemann weiter zu vertiefen. Besondere Schwerpunkte werden dabei das Skeet- und Jagdparcourschießen sein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Leitung: Berthold Begemann, Schießausbilder

Intensivtraining Flintenschießen III: Skeet

Termin: 06.03.2024

Kursgebühr: 160 Euro

Dieses Tagesseminar richtet sich an alle Interessierten, die ihre Leistungen im Skeetschießen verbessern wollen. Nach kurzer theoretischer Einweisung und ein paar Vorübungen an der Anschusswand wird Schießausbilder Berthold Begemann erläutern wie der Anschlag und die Trefferergebnisse beim Skeetschießen optimiert werden können. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Leitung: Berthold Begemann, Schießausbilder

Waffenhandhabung zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung

Termin: 08.03.2024

Kursgebühr: 70 Euro

Die sichere Handhabung von Schusswaffen ist Voraussetzung zum Bestehen der Jägerprüfung. Dieses Abendseminar (18.00 bis 21:30 Uhr) beschäftigt sich mit dem sicheren Umgang von Schusswaffen und Munition. Die gängigsten Waffen und Munitionsarten werden erklärt und praktisch vorgeführt. Jeder Teilnehmer hat die Gelegenheit, mit prüfungsrelevanten Waffen wie Repetierbüchse, Drilling, Flinte, Revolver und Pistole zu üben. In der Seminargebühr sind ein Abendlunchpaket und Getränke enthalten.

Leitung: Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Foto: JVN

JAGDLICHES SCHIESSEN

Aufsichtspersonen

beim Jagdlichen Schießen

Termin: 11.03. bis 13.03.2024

Kursgebühr: 220 Euro

Der Lehrgang dient der Vervollständigung der Sachkunde für verantwortliche Aufsichtspersonen auf einer Schießstätte. Diskussionen über Waffensysteme und jagdballistische sowie versicherungsrechtliche Fragen runden den Lehrgang ab. Er endet mit einer schriftlichen Prüfung. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Berthold Begemann**, Schießausbilder und
Dirk Schulte-Frohlinde, Präsident Bundesverband
Schießstätten (BVS e. V.)

Flintentraining für Krähen- und Gänsejäger

Termin: 07.07.2024

Kursgebühr: 165 Euro

Auf dem Gebiet der Krähen- und Gänsejagd hat sich in den letzten Jahren viel verändert. Durch zeitgemäße Lockjagdmethoden haben sich die Strecken vervielfacht und immer mehr Jäger entdecken die Freude an der Jagd mit der Flinte. Dieses halbtägige Praxisseminar trägt den Besonderheiten der modernen Krähen- und Gänsejagd Rechnung. Beim Schießen auf dem Jagdparcours werden verschiedene Situationen der Lockjagd praxisgerecht geübt. Neben dem Schießen aus dem Krähenschirm steht als besonderer Höhepunkt auch das Schießen aus der Gänseliege auf dem Programm. Bei diesem Seminar können alle Flintentypen, insbesondere auch Selbstladeflinten und Repetierflinten mitgebracht werden. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Lunchpaket enthalten.

Referent: **Berthold Begemann**, Schießausbilder



Foto: Kapuhs/DV

Umgang mit der Kurzwaffe I

Grundkurs

1. Termin: 05.10.2024

Kursgebühr: 120 Euro

2. Termin: 19.10.2024

In diesem Halbtagsseminar wird den Teilnehmern in Kleingruppen die Verwendung von Revolver und Pistole zum Fangschuss und zur Eigensicherung im Jagdbetrieb auf dem Schießstand in Theorie und Praxis nähergebracht. Bei der praktischen Ausbildung auf dem Schießstand können eigene Waffen verwendet werden. Zusätzlich werden Übungswaffen in begrenztem Umfang bereitgestellt. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Lunchpaket enthalten.

Referenten: **Hans-Peter Behrens**, Schießausbilder und
Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

Umgang mit der Kurzwaffe II

Aufbaukurs

1. Termin: 06.10.2024

Kursgebühr: 120 Euro

2. Termin: 20.10.2024

Das Halbtags-Aufbauseminar beinhaltet ein intensives Schießtraining auch aus unkonventionellen Positionen, wie sie bei der Nachsuche auf wehrhaftes Wild vorkommen können. Dieses Seminar richtet sich in erster Linie an Teilnehmer, die bereits am Grundseminar teilgenommen haben. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr ist ein Lunchpaket enthalten.

Referenten: **Hans-Peter Behrens**, Schießausbilder und
Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Foto: L/JN

JAGDHUNDEWESEN

Junghundeseminar

Termin: 13.02. bis 14.02.2024

Kursgebühr: 250 Euro

Dieses Theorie- und Praxisseminar steht unter dem Motto „Der Weg vom Junghund zum brauchbaren Jagdhund“. Hierbei wird Hund und Hundeführer eine umfassende Einführung in alle späteren Arbeitsbereiche des jungen Hundes vor und nach dem Schuss gegeben. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Führigkeit und der Bindung zwischen Jagdhund und Hundeführer. Im Praxisteil werden u. a. Leinführigkeit und Grundlagen des Apportierens vorgeführt und trainiert. Dieses Seminar ist für Hundeführer mit jungen Hunden aller Jagdhunderassen geeignet. Auch Erstlingsführer sind herzlich willkommen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

*Referentin: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl**, Hundeausbilderin*

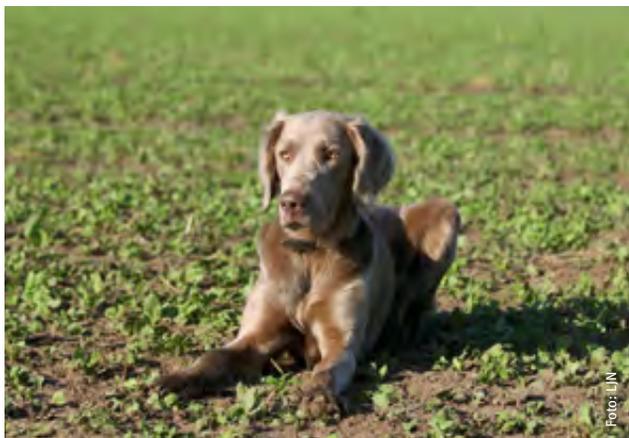


Foto: L/JN



Foto: L/JN

Verweisen und Verbellen bei der Schweißarbeit

Termin: 24.04.2024

Kursgebühr: 95 Euro

Das Totverbellen und Totverweisen von Wild ist ein Dressurfach, das jeder Hund erlernen kann. In diesem Praxisseminar wird mit allen teilnehmenden Hunden gearbeitet und gezeigt wie man seinen Jagdkameraden zum Verweisen oder Verbellen bringt. Vom Bringselverweiser bis hin zu anderen Formen des Verweizens wird alles am Beispiel erklärt. Dieses Seminar dient sowohl zur Vorbereitung auf Prüfungen als auch für den jagdpraktischen Einsatz. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

*Referentin: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl**, Hundeausbilderin*



Foto: L/JN



Foto: L/JN



Foto: LjN

JAGDHUNDEWESEN

Einweisen von Jagdhunden

Termin: 25.04.2024

Kursgebühr: 95 Euro

Das Einweisen ist bei Retrievern längst fester Bestandteil des Prüfungswesens und der Jagdpraxis. Aber auch viele Vorsteh- und Stöberhundeführer sind begeistert von der Lenkung des Hundes durch Sicht- und Hörzeichen beim Verlorenbringen. Hunde auf Entfernung an einen bestimmten Punkt zu dirigieren, sie dort apportieren, eine Schleppe aufnehmen oder frei suchen zu lassen, kann auch für Vollgebrauchshunde von großer jagdpraktischer Bedeutung sein. Dieses Seminar zeigt am Beispiel wie Sie ihren Hund zum sicheren Einweisen bringen und die Bindung „Hund – Hundeführer“ stärken können. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. Die am Seminar teilnehmenden Hunde müssen sicher apportieren. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

*Referentin: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl**, Hundeausbilderin*



Foto: LjN



Foto: LjN

Einarbeitung von Jagdhunden für die Krähen- und Gänselockjagd

Termin: 26.04.2024

Kursgebühr: 95 Euro

Immer wieder fallen Hunde bei den so populär gewordenen Krähen-, Tauben- oder Gänselockjagden durch Stand- und Schussruhe unangenehm auf und der Jagderfolg wird merklich geschmälert. Auch bei Gesellschaftsjagden oder dem Entenstrich ist ein unruhiger Hund ein Störfaktor. Viele passionierte Jagdhunde bleiben deshalb häufig zu Hause oder im Auto. Dieses Seminar schafft Abhilfe und sorgt mittelfristig für mehr Standruhe bei Hund und Hundeführer. Weitere Seminarschwerpunkte sind das Apportieren der bei vielen Hunden so ungeliebten Krähen sowie von schweren Wildgänsen. Außerdem wird auch das Einarbeiten des Hundes mit speziellen Hundeschirmen (Dog blinds) und Gänseliegen vorgestellt und eingeübt. Da bei den oben genannten Jagdarten zahlreiche Schüsse fallen und die empfindlichen Hundeohren vor dem Schussknall geschützt werden sollten, ist auch das Thema Hundegehörschutz wichtiger Bestandteil dieses Praxisseminars. Die teilnehmenden Hunde müssen sicher Apportieren. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

*Referenten: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl**, Hundeausbilderin und **Sven Lübbers**, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe*

VERANSTALTUNGSKALENDER 2024

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1	Mo Neujahr	Do	Fr Jägerinnenforum	Mo Ostern	Mi Tag d. Arbeit	Sa
2	Di	Fr	Sa Waschbär/M 1. Schweiß I	Di	Do	So Landesbläserwettbewerb
3	Mi	Sa	So Corpsleiter	Mi	Fr	Mo
4	Do	So	Mo 1. Flinte I	Do	Sa	Di
5	Fr	Mo	Di	Fr 1. Falkner Block 1	So 2. Kompaktkurs 2. Block	Mi
6	Sa	Di	Mi Skeetseminar	Sa	Mo	Do
7	So	Mi	Do 2. Flinte I	So	Di	Fr
8	Mo	Do	Fr Handhabung	Mo	Mi	Sa Lockjagd
9	Di	Fr	Sa 2. Weiterbildung JA	Di	Do Chr. Himmel-fahrt	So Krähenlockj.
10	Mi	Sa 1. Anschuss	So Notenkunde	Mi	Fr	Mo
11	Do	So 1. Nachtsicht	Mo	Do Wildkockkurs	Sa	Di
12	Fr	Mo	Di Aufsichtspersonen	Fr	So	Mi
13	Sa	Di	Mi Junghunde	Sa Baujagd	Mo	Do
14	So	Mi	Do	So 2. Schweiß I Messerseminar	Di	Fr
15	Mo	Do	Fr	Mo	Mi	Sa
16	Di	Fr	Sa	Di 3. Falle	Do	So
17	Mi	Sa	So 1. Weiterbildung JA	Mi	Fr	Mo
18	Do	So	Mo	Do	Sa	Di
19	Fr	Mo	Di 2. Kompaktkurs 1. Block	Fr 2. Anschuss	So Pflingsen	Mi
20	Sa	Di	Mi	Sa 2. B-Horn I	Mo	Do
21	So	Mi	Do	So	Di	Fr
22	Mo	Do	Fr	Mo	Mi	Sa
23	Di	Fr	Sa 2. Falle	Di	Do	So
24	Mi	Sa	So 2. Nachtsicht Damwild	Mi Verweisen	Fr	Mo
25	Do	So	Mo 1. B-Horn I	Do Einweisen	Sa 1. Falkner Block 2	Di
26	Fr	Mo	Di 2. Kompaktkurs 1. Block	Fr Krähenjagd mit Hund	So	Mi 3. Kompaktkurs
27	Sa	Di	Mi	Sa Jagdrecht	Mo	Do
28	So	Mi	Do	So Wildsch. Ver. Rotwild	Di Falkner Prüfung	Fr
29	Mo	Do	Fr Karfreitag	Mo	Mi	Sa
30	Di	Sa	Di 2. Kompaktkurs 2. Block	Do	Do	So
31	Mi	So	Ostern	Fr		

■ Mehrtägige Seminare ■ Eintägige Seminare ■ Sonstige Veranstaltungen

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	Mo	Do 4. Kompaktkurs	So Schweiß II	Di	Fr	So
2	Di	Fr	Mo 1. Flinte II	Mi	Sa	Mo
3	Mi 3. Kompaktkurs	Sa	Di 2. Flinte II	Do Tag d. dt. Einheit	So	Di
4	Do	So	Mi Wasserarbeit	Fr	Mo 2. Wildbret-hygiene	Mi
5	Fr	Mo	Do 5. Kompaktkurs	Sa 1. Kurzwaffe I	Di	Do
6	Sa	Di	Fr Jägerinnenf.	So 1. Kurzwaffe II	Mi	Fr
7	So Flint. training	Mi	Sa	Mo 4. Falle	Do	Sa
8	Mo	Do	So	Di	Fr	So
9	Di	Fr 1. Grillen	Mo	Mi	Sa	Mo
10	Mi 3. Kompaktkurs	Sa 2. Grillen	Di 5. Kompaktkurs	Do 2. Falkner	So	Di
11	Do	So	Mi	Fr 1. Wildbret	Mo	Mi
12	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
13	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
14	So	Mi	Sa	Mo 2. Falkner	Do	Sa
15	Mo	Do	So	Di	Fr	So
16	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
17	Mi	Sa	Di	Do	So 6. Kompaktkurs	Di
18	Do	So	Mi	Fr Falkner Prüfung	Mo	Mi
19	Fr	Mo	Do	Sa 2. Kurzwaffe I	Di	Do
20	Sa	Di Kochseminar	Fr 5. Kompaktkurs	So 2. Kurzwaffe II	Mi	Fr
21	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
22	Mo	Do	So	Di	Fr	So
23	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
24	Mi	Sa	Di	Do	So	Di Heiligabend
25	Do	So	Mi	Fr Jagdaufseher	Mo	Mi 1. Weih-nachtstag
26	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do 2. Weih-nachtstag
27	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
28	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
29	Mo	Do	So	Di	Fr	So
30	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
31	Mi	Sa Schweiß II	Do	Do Reformationstag		Di Silvester

■ Feiertage ■ Schulferien Niedersachsen



Foto: LjN

JAGDHUNDEWESEN

Baujagdseminar

Termin: 13.04.2024

Kursgebühr: 60 Euro

In diesem Theorie- und Praxisseminar werden die erfahrenen Bodenjäger Marcus Steiner und Malte Ulrich über ihre Erfahrungen und Erkenntnisse rund um die Baujagd berichten. Schwerpunktthema wird neben allen Facetten der Baujagd, von der richtigen Ausrüstung bis hin zur Auswahl brauchbarer Jagdhunde, auch speziell der Einsatz von Kunstbauten in unseren Revieren sein. Zielgruppe für dieses Seminar sind deshalb neben Hundeführern insbesondere Revierpächter und Jagdaufseher, die auf der Suche nach effektiven Wegen bei der Fuchsbejagung sind. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: **Marcus Steiner, Wildmeister und Malte Ulrich**

Schweißarbeit

Grundkurs

1. Termin: 02.03. bis 03.03.2024

2. Termin: 13.04. bis 14.04.2024

Kursgebühr: 250 Euro



Foto: LjN

In diesem Grundlehrgang wird dem Teilnehmer mit seinem Jagdhund das notwendige Rüstzeug für die Arbeit auf der Schweißfährte beigebracht. Neben der Theorie steht auch das Arbeiten mit den Hunden bis zur Über-Nacht-Fährte auf dem Programm. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referent: **Jens Hepper, bestätigter Schweißhundeführer**



Foto: LjN

Schweißarbeit II

Aufbaukurs

Termin: 31.08. bis 01.09.2024

Kursgebühr: 250 Euro

Dieses zweitägige Fortgeschrittenenseminar baut auf dem Grundkurs für die Schweißarbeit auf. Schwerpunkte dabei sind das Verweisen in Theorie und Praxis sowie die Arbeit auf anspruchsvollen Fährten. Eine 20 oder 40 Stundenfährte ohne sichtbare Markierungen steht dabei im Mittelpunkt. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referent: **Jens Hepper, bestätigter Schweißhundeführer**

Wasserarbeit

Termin: 03.09. bis 04.09.2024

Kursgebühr: 250 Euro

Die Arbeit am beziehungsweise im Wasser ist eine der größten Herausforderungen bei verschiedenen Hundeproofungen und im späteren Jagdalltag. Bei diesem zweitägigen Seminar werden alle Fragen rund um die Themen Ausbildung, Einarbeitung, Verbesserung und Korrektur der Arbeit des Jagdhundes am Wasser theoretisch und praktisch erörtert. Dieses Seminar dient zielgerichtet als Vorbereitung auf Prüfungen am Wasser. Verschiedene Prüfungsinhalte werden Schritt für Schritt im Revier mit den Hunden erarbeitet. Es wird sehr individuell mit jedem Hund einzeln gearbeitet. Für den Praxisteil stehen verschiedene Gewässertypen zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Die am Seminar teilnehmenden Hunde müssen sicher apportieren. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referentin: **Dipl. Ing. Kathleen Hohendahl, Hundeausbilderin**



Foto: LjN



Foto: LjN

WILDBRETHYGIENE/WILDVERWERTUNG

Wildkochkurs

Termin: 11.04. bis 12.04.2024

Kursgebühr: 220 Euro

Unter fachkundiger Anleitung wird in diesem Lehrgang auf die Wildbretgewinnung unter Berücksichtigung aktueller fleischhygienerechtlicher Vorschriften eingegangen. Im praktischen Teil des Lehrgangs wird das korrekte „aus der Decke schlagen“, Zerwirken und Ausbeinen erläutert und vorgeführt. Am zweiten Tag erhalten die Teilnehmer von erfahrenen Küchen-Profis jede Menge Tipps und Tricks rund um die Zubereitung von Wildgerichten. Der Schwerpunkt liegt in der Zubereitung von Schalenwild. Als kulinarischen Höhepunkt haben alle Teilnehmer die Gelegenheit das selbst zubereitete mehrgängige Menü zu genießen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

*Leitung: **Silvia Krause**, Küchenchefin Jägerlehrhof Jagdschloss Springe und **Phillip Wilke**, Koch Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

Wilde Küche

Außergewöhnliche Niederwildgerichte

Termin: 20.08.2024

Kursgebühr: 120 Euro

In diesem besonderen Kochseminar kreieren die Teilnehmer im Team ein außergewöhnliches mehrgängiges Menü rund um das Thema Niederwild. Am Ende des Tages können sich die Teilnehmer auf eine selbst gezauberte Vorspeise, einen herzhaften und opulenten Hauptgang und ein verführerisches Dessert freuen. Schwerpunktthemen

werden die Zubereitung von Hasen und Wildenten sein.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

*Leitung: **Silvia Krause**, Küchenchefin Jägerlehrhof Jagdschloss Springe und **Phillip Wilke**, Koch Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

Grillen von Wild

1. Termin: 09.08.2024

2. Termin: 10.08.2024

Kursgebühr: 100 Euro

Heimische Wildspezialitäten am Grill zubereitet bieten einen geschmacklichen Genuss der besonderen Art. Immer mehr Jäger und Wildbretfans entdecken den einmaligen Geschmack von gegrilltem Wildfleisch. Phillip Wilke stellt in diesem Praxisseminar die unterschiedlichen Grillmethoden und –techniken vor und zeigt, worauf es bei der richtigen Zubereitung der verschiedenen Wildarten ankommt. Die Teilnehmer gestalten unter fachkundiger Anleitung ein mehrgängiges Grillmenü mit Wildbret. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

*Leitung: **Phillip Wilke**, Koch Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

Abbalgen von Raubwild

Termin: 14.09.2024

Kursgebühr: 65 Euro

Dieses Praxisseminar klärt in einer theoretischen Einführung alle Fragen zur Verwertung von erlegtem Raubwild und demonstriert das korrekte Abbalgen von Fuchs, Marder und Waschbär. Anschließend können die Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung Wild selbst ab-



Foto: LjN



Foto: LjN

WILDBRETHYGIENE/WILDVERWERTUNG

balgen. Die notwendige Schutzausrüstung wird gestellt. Eigenes Raubwild kann mitgebracht werden. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Finn Loske**, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

Trophäenpräparation von Schalenwild

Termin: **15.09.2024**

Kursgebühr: **65 Euro**

Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Behandlung und Bearbeitung von Schalenwildtrophäen. Angefangen beim Abkochen, über das Lösen des Wildbrets vom Knochen und das Bleichen bis hin zum korrekten Aufsetzen werden alle Facetten der Trophäenbehandlung demonstriert. Themenschwerpunkte im Praxisteil sind die Präparation von Rehwildgehörnen, Hirschgeweihen und Keiler Waffen. Eigene Trophäen können mitgebracht werden. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Finn Loske**, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

Wildbrethygiene

Schulung zur „kundigen Person“

1. Termin: **11.10.2024**

2. Termin: **04.11.2024**

Kursgebühr: **100 Euro**

Der Jägerlehrhof bietet allen Jägern, die nicht an den Wildbrethygiene-schulungen in den Jägerschaften vor Ort teilnehmen konnten, einen Termin für die Schulung zur kundigen Person an. Die etwa vierstündige Veranstaltung besteht aus fünf Themenblöcken und vermittelt um-

fangreiches Wissen über rechtliche Grundlagen (EU- und nationales Recht), bedenkliche Merkmale und die hygienisch einwandfreie Behandlung von erlegtem Wild. Gleichzeitig werden mit der Schulung auch die Voraussetzungen erfüllt, die an die Abgabe kleiner Mengen von erlegtem Wild durch die Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung (Tier-LMHV) geknüpft sind. Nach durchgeführter Schulung wird eine Bescheinigung ausgestellt, nach der die Teilnehmer entsprechend den Vorgaben der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 als kundige Personen sowie entsprechend der Vorgabe der Tier-LMHV als ausreichend geschult gelten. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referent: **Sven Lübbers**, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe

Zerwirken von Schalenwild

1. Termin: **27.01.2024**

2. Termin: **28.01.2024**

Kursgebühr: **90 Euro**

Der Profi zeigt wie ein Reh oder Wildschwein abgehäutet und professionell zerlegt wird. In diesem Praxisseminar dürfen die Teilnehmer nach eingehender Demonstration auch selbst Hand anlegen und unter fachkundiger Anleitung zerwirken. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: **Marcel Koch**, Koch und Wildhändler, Jagdschloss Springe und **Finn Loske**, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Foto: LjN



Foto: LjN

JAGDBETRIEB

Jagdmesser in Theorie und Praxis

Abfangen von Wild mit der kalten Waffe

Termin: 14.04.2024

Kursgebühr: 60 Euro

Messer gehören zu den ältesten Jagdutensilien der Menschheit. Auch im heutigen Jagdbetrieb kommt kein Jäger ohne eine scharfe Klinge aus. In der theoretischen Einführung über die verschiedenen Jagdmesser und sonstigen kalten Waffen werden unter anderem Fragen geklärt wie: Was sind die Unterschiede zwischen Waidblatt, Jagdnicker und Hirschfänger? Was zeichnet gutes Messermaterial bei Griff und Klinge aus? Wofür nutzt man welches Messer? Wichtiger Themenschwerpunkt ist dabei das tierschutzgerechte und sichere Abfangen von verletztem Wild mit Hilfe von blanken Waffen. Im Praxisteil des Seminars lernen die Teilnehmer den sicheren Umgang mit dem Messer im alltäglichen Gebrauch. Neben Informationen über Metallurgie, Schilfe und Design wird das richtige Schärfen eines Messer vorgeführt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: Johannes Adams, Messerschmied

Lockjagd auf Rabenkrähen und Gänse

Termin: 09.06.2024

Kursgebühr: 60 Euro

Im Rahmen dieses Tagesseminars werden alle notwendigen Hilfsmittel und Strategien für eine erfolgreiche Bejagung von Krähen und Wildgänsen in Theorie und Praxis vorgestellt. Diese in Deutschland noch vergleichsweise junge Jagdart findet auch bei uns immer mehr Anhänger. Viele potentielle Einsteiger in die Lockjagd werden jedoch durch das immer unüberschaubarer werdende Angebot von Lockern, Lockvögeln und Tarnmaterial sowie den zum Teil hohen Anschaffungskosten abgeschreckt, diese Methode auch in ihren Revieren umzusetzen. Damit

vielen zukünftigen Lockjägern Rückschläge und Fehlinvestitionen erspart bleiben, werden in diesem Seminar die wichtigsten Aspekte der Krähen- und Gänselockjagd im Hinblick auf Ausrüstung und praktische Umsetzung vorgestellt.

Im praktischen Teil werden neben dem Schirmbau auch der Aufbau von verschiedenen Lockbildern vorgeführt. Dieses Seminar richtet sich nicht nur an Einsteiger, sondern auch fortgeschrittene Lockjäger werden noch so manchen Trick erfahren können. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referent: Sven Lübbers, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe

Zeitgemäße Raubwildbejagung mit der Falle

Fallensachkundelehrgang

1. Termin: 29.01. bis 30.01.2024

2. Termin: 22.02. bis 23.02.2024

3. Termin: 15.04. bis 16.04.2024

4. Termin: 07.10. bis 08.10.2024

Kursgebühr: 170 Euro

Nach Abschluss dieses zweitägigen Lehrgangs besitzen Sie die Befugnis, entsprechend dem Niedersächsischen Jagdgesetz die Fangjagd mit der Falle auszuüben. Es werden die Grundlagen für den modernen Fallenfang gemäß den Richtlinien der obersten Jagdbehörde vermittelt. Dieses Seminar richtet sich nur an Jagdscheininhaber. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referent: Finn Loske, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Foto: LjN

JAGDBETRIEB

Anschusseminar

1. Termin: 10.02.2024

Kursgebühr: 70 Euro

2. Termin: 19.04.2024

Dieses Seminar steht unter dem Motto „Krankgeschossen – was nun?“. Den Teilnehmern werden praxisgerechte Hinweise und Tipps zum richtigen Verhalten vor und nach dem Schuss vermittelt, dabei können verschiedene originalgetreue Anschüsse im Gelände selbst in Augenschein genommen werden. Alle Anschüsse werden untersucht und das weitere Vorgehen wird besprochen. Weiterhin werden Hinweise zur Durchführung und Organisation fachgerechter Nachsuchen gegeben. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Finn Loske**, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

Das Rotwild

Termin: 28.04.2024

Kursgebühr: 60 Euro

Rotwild ist die größte in Niedersachsen vorkommende Wildart – der Rothirsch gilt als König der Wildbahn. Dieses Seminar gibt einen Überblick über die neuesten Erkenntnisse zur Biologie, Ökologie, Hege und Bejagung des Rotwildes. Ein besonderer Schwerpunkt ist das Ansprechen der unterschiedlichen Altersklassen beim Rotwild. Wildmeister Sören Peters zeigt den Teilnehmern anhand von Fotos und Filmaufnahmen aus dem Schaumburger Wald verschiedene Merkmale wie Körperbau, Gesichtsausdruck sowie Verhalten und wie man aus diesen einzelnen Hinweisen zu einem verlässlichen Urteil zur Altersansprache gelangt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: **Reinhild Gräber**, Diplom-Biologin und **Sören Peters**, Wildmeister



Foto: LjN

Waschbär, Marderhund und Nutria

Termin: 02.03.2024

Kursgebühr: 65 Euro

Auf leisen Pfoten dringen Waschbären, Marderhunde und Nutrias in immer mehr niedersächsische Reviere vor. Die Raubwildarten Waschbär und Marderhund verschärfen durch Prädation die Situation für unser heimisches Niederwild. Nutrias richten erhebliche Schäden im Gewässerbau und in der Landwirtschaft an. In diesem Lehrgang werden Biologie, Nachweis und jagdliche Behandlung der drei jagdbaren Arten dargestellt und diskutiert. Dabei wird insbesondere auf neueste wildbiologische Forschungserkenntnisse und jagdpraktische Erfahrungen eingegangen. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Christan Hembes**, Revierjagdmeister



Foto: LjN



Foto: Florian Möllers

JAGDBETRIEB

Das Damwild

Termin: 24.03.2024

Kursgebühr: 60 Euro

Das Damwild gewinnt als jagdbare Wildart in Deutschland immer mehr an Bedeutung. In allen niedersächsischen Landkreisen, mit Ausnahme der kreisfreien Städte, ist diese faszinierende Hirschart auf den Streckenlisten zu finden. Zahlreiche Hegegemeinschaften bemühen sich um die nachhaltige Bewirtschaftung der Damwildvorkommen in Niedersachsen. Dieses Seminar gibt einen Überblick über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Biologie, Ökologie und Hege des Damwildes. Dirk Bacher, Berufsjäger in einem der besten Damwildreviere Schleswig-Holsteins, wird im zweiten Teil des Seminars insbesondere auf das Ansprechen der einzelnen Altersklassen sowie die fachgerechte Bejagung des Damwildes eingehen. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

*Referenten: **Dr. Michael Petrak**, Leiter der Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung des Landes Nordrhein-Westfalen und **Dirk Bacher**, Wildmeister*

Wildschadenseminar

Termin: 15.06. bis 16.06.2024

Kursgebühr: 200 Euro

In diesem zweitägigen Seminar werden verschiedene Referenten die Themen Erkennen, Berechnen und Verhüten von Wildschäden im Feld in Theorie und Praxis ausführlich behandeln. Daneben wird insbesondere auch auf alle rechtlichen Fragestellungen rund um das Thema Wildschäden eingegangen. Im Praxisteil dieses Seminars werden in Gruppen verschiedene Wildschäden selbst aufgenommen. Themenschwerpunkt dabei sind Wildschäden im Getreide. Die Teilnehmer er-



Foto: LjN

halten auch die Möglichkeit, Probleme aus den eigenen Revieren mit den Referenten zu besprechen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

*Referenten: **Sebastian Bönsch**, Wildschadenschätzer und **Dr. Dieter Hildebrandt**, Rechtsanwalt*

Lockjagdseminar

Rufen-Blatten-Reizen

Termin: 08.06.2024

Kursgebühr: 65 Euro

Die Lock-, Reiz- und Rufjagd wird in seiner ganzen Bandbreite vorgestellt. Lockjagdprofi Immo Ortlepp referiert über gängige und ungewöhnliche Methoden der akustischen Lockjagd auf die unterschiedlichsten Wildarten. So wird zum Beispiel neben Hirschruf, Rehwildblatten und Fuchsreizen auch auf den richtigen Umgang mit Entenlockern eingegangen.

Wichtige Seminarinhalte sind die Auswahl der richtigen Stände, der beste Zeitpunkt für die Lockjagd und das Nachahmen der verschiedenen Wildtierlaute mit den unterschiedlichsten Lockjagdinstrumenten. Eigene Wildlocker können mitgebracht werden. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

*Referent: **Immo Ortlepp**, Berufsjäger und Lockjagdsspezialist*



Foto: LjN



Foto: LjN



Foto: LjN



Foto: LjN

JAGDBETRIEB

Nachtsicht- und Nachtzieltechnik im jagdlichen Einsatz

1. Termin: 11.02.2024

Kursgebühr: 55 Euro

2. Termin: 23.03.2024

Moderne Nachtsicht- und Wärmebildtechnik zum Ansprechen von Wildtieren spielt im jagdlichen Alltag in immer mehr Revieren eine bedeutende Rolle. Im Zuge der Novellierungen des Jagd- und Waffenrechtes der letzten Jahre sind auch bestimmte Formen von Nachtzieltechnik bei der Bejagung von Schwarzwild legalisiert worden und mittlerweile in vielen Revieren wichtiger Bestandteil der Jagd. Potentielle Einsteiger in dieses spannende Thema werden aber durch ein teilweise unüberschaubares Angebot, dem Wettstreit verschiedener Techniken und Anbieter, hohen Anschaffungskosten und rechtlichen Bedenken was in den einzelnen Bundesländern überhaupt zugelassen ist abgeschreckt. Dieses Abendseminar möchte deshalb alle wichtigen Fragen rund um die Nachtjagd klären und den Einstieg in die moderne Technik erleichtern. Ein Schwerpunkt liegt auch bei den Gefahren und Grenzen der verschiedenen Geräte in der Jagdpraxis. Im Anschluss an den theoretischen Teil haben die Teilnehmer die Möglichkeit verschiedene Exponate im Revier bei Dunkelheit zu begutachten. In der Seminargebühr sind ein Abendlunchpaket und Getränke enthalten.

Referent: **Finn Loske**, Revierjäger Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Foto: LjN

Wildschadenverhütung in der Landwirtschaft

Termin: 28.04.2024

Kursgebühr: 60 Euro

Dieses Seminar steht unter dem Motto: „Lieber vorbeugen als zahlen“. Wildschäden im Feld bereiten Landwirten und einem Großteil der Revierinhaber immer größere Sorgen, allerdings aus unterschiedlichen Gründen. Landwirte fürchten zum Teil erhebliche Ernteauffälle und Jagdpächter stark steigende Wildschadenzahlungen. In diesem Seminar gibt der erfahrene Wildschadenschätzer und Jäger Sebastian Bönsch zahlreiche Informationen über die Planung, Anlage und Durchführung von zeitgemäßen wildschadenverhütenden Maßnahmen. Zu den weiteren Themenschwerpunkten zählen u. a. die rechtlichen Grundlagen, die Schadensminimierungspflicht des Geschädigten sowie Jagdstrategien zur Wildschadenverhütung. Auch die Nutzung von Agrarfördermaßnahmen mit der Möglichkeit zur Minimierung des Wildschadensrisikos ist wichtiger Bestandteil dieser Veranstaltung. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Sebastian Bönsch**, Wildschadenschätzer



Foto: LjN



Foto: Kauer/DIV

JAGDBETRIEB

Jagdleiterseminar

Termin: 16.06.2024

Kursgebühr: 60 Euro

Sowohl Niederwildtreibjagden als auch Drückjagden auf Schalenwild stehen und fallen mit ihrer Organisation. An den Jagdleiter werden dabei besondere Anforderungen gestellt, die weit über das jagdliche Grundwissen hinausgehen. Der Jägerlehrhof bietet allen Jagdleitern einen Einblick in ihre Rechte und Pflichten bei der Organisation und Planung von Gesellschaftsjagden. Besondere Schwerpunkte dieses Seminars sind neben den zivil- und strafrechtlichen Vorschriften, die Unfallverhütung sowie praktische Tipps und Tricks rund um die Planung, Organisation und Durchführung von Gesellschaftsjagden. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: Jürgen Meyer, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft und Sven Lübbers, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe

Jagdrechtseminar

Termin: 27.04.2024

Kursgebühr: 60 Euro

Wie sieht die derzeit geltende Wildfolgeregelung in Niedersachsen aus? Welche Wildschäden müssen nach dem Gesetz überhaupt ersetzt werden? Oder bei welchen Jagden müssen brauchbare und geprüfte Jagdhunde eingesetzt bzw. mitgeführt werden? Viele werden jetzt bei diesen Fragestellungen ins Grübeln kommen, weil die Jägerprüfung schon lange zurückliegt und die zahlreichen Änderungen des am 21.05.2022 novellierten Niedersächsischen Jagdgesetzes noch nicht überall im jagdlichen Alltag angekommen sind. Dieses Seminar möchte allen interessierten Jägern Antworten liefern, fernab von kom-

pliziertem „Juristendeutsch“. Themenschwerpunkte werden neben dem neuen Niedersächsischen Jagdgesetz auch wichtige Änderungen der letzten Jahre aus dem Bundesjagdgesetz und dem Waffenrecht sein. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: Dr. Dieter Hildebrandt, Rechtsanwalt

Neben den hier ausgeschriebenen Veranstaltungen steht der Jägerlehrhof mit seinem großen Lehrpfad und den Einrichtungen des Niedersächsischen Forstamtes Saupark („Jagdschau“ im Jagdschloss und „Wisentgehege Springe“) für Tageslehrgänge und Seminare sowie Fahrten von Jägerschaften und Hegeringen zur Verfügung. Eine rechtzeitige Terminabsprache ist erforderlich.

Für Fragen zum Programm oder ergänzende Informationen rund um den Jägerlehrhof Jagdschloss Springe stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen des Jägerlehrhofes gerne zur Verfügung.

Der Jägerlehrhof Jagdschloss Springe wird durch das Land Niedersachsen aus der Jagdabgabe gefördert.

JÄGER LEHRHOF

Foto: LjN

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

Wattenjagdaufseherlehrgang (in Kooperation mit der Seehundstation Norddeich)

Termin: 23.02. bis 25.02.2024

Landeswettbewerb im Jagdhornblasen

Termin: 02.06.2024

Vorbereitungslehrgänge zur/zum Revierjagdmeisterin/Revierjagdmeister

Termin: 03.06. bis 14.06.2024

Revierjagdmeisterprüfung

Termin: 26.08. – 27.08.2024

Abendseminare des Jägerinnenforums der Landesjägerschaft Niedersachsen e. V.

Termine: 01.03.2024
21.06.2024
06.09.2024

Änderungen bzw. aktuelle Kursangebote finden Sie unter:

www.jaegerlehrhof.de

Gefördert durch Jagdabgabemittel des



Niedersächsischen Ministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

ANSPRECHPARTNER

Ihre Ansprechpartner am Jägerlehrhof sind:

Sven Lübbers	Leiter des Jägerlehrhofes
Franziska Klein	Sekretariat
Marion Kuschneireit	Sekretariat
Finn Loske	
Telefon	05041 2915
Telefax	05041 6443021
E-Mail	jaegerlehrhof.springe@ljn.de



Foto: LjN

Absender

.....
Name, Vorname

.....
Straße und Hausnummer oder Postfach

..... Ort
Postleitzahl

Gebühr
bezahlt
Empfänger

Antwort

Jägerlehrhof
Jagdschloss 1
31832 Springe



ANMELDUNG ZUM LEHRGANG

Name:

Vorname:

PLZ, Wohnort:

Straße:

Telefon:

Mobil:

E-Mail:

Hiermit melde ich mich für folgenden Kurs im Jägerlehrhof Jagdschloss Springe, Jagdschloss1, 31832 Springe an:

Lehrgang/Seminar:

.....

Termin:

Die Lehrgangsgebühr wird nach der Anmeldebestätigung fällig und von mir auf das Konto der Jagdschule überwiesen.

Bankverbindung: Sparkasse Hannover

IBAN DE70 2505 0180 3001 0140 38, BIC SPKHDE2HXXX

.....
Datum Unterschrift

Anmeldungen sind auch telefonisch, per Fax oder online über die Homepage www.jaegerlehrhof.de möglich.



JÄGERLEHRHOF
JAGDSCHLOSS SPRINGE



Jagdschloss 1, 31832 Springe

Telefon 05041 2915

Telefax 05041 6443021

E-Mail jaegerlehrhof.springe@ljn.de

www.jaegerlehrhof.de